

## Freiburger Barockorchester

Ensemblehaus Freiburg  
Schützenallee 72  
79111 Freiburg  
+49 (0)761 70576 0  
info@barockorchester.de



Dramaturgie, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
PD Dr. Gregor Herzfeld  
Tel.: 0761 / 70576-15  
[herzfeld@barockorchester.de](mailto:herzfeld@barockorchester.de)

## Pressemitteilung

### Das Freiburger Barockorchester zum 2. Mal für den Grammy Award nominiert



Für die Aufnahme geistlicher Kantaten von J.S. Bach und G.Ph. Telemann (Erato 0190295925338) ist das Freiburger Barockorchester zusammen mit Countertenor Philippe Jaroussky für den Grammy Award 2018 in der Kategorie Best Classical Solo Vocal Album nominiert.

Mit dieser Einspielung hat sich Philippe Jaroussky erstmals einem deutschsprachigen Repertoire gewidmet, wozu er sich explizit das FBO als Partner gewünscht hatte. Das Ensemble wurde dabei geleitet von Petra Müllejans, als weitere Solist\*innen sind Ann-Kathrin Brüggemann an der Oboe und der Organist der Kathedrale La Sagrada Familia in Barcelona Juan de la Rubia zu hören.

Die Grammy Awards (Grammys) werden seit 1959 von der National Academy of Recording Arts and Sciences in Los Angeles jährlich in zurzeit 84 Kategorien an Musiker, Produktionsleiter und die Tontechnik verliehen werden. Der Preis gilt als die höchste internationale Auszeichnung für Künstler und Aufnahmeteam. Er ist von der Bedeutung vergleichbar mit dem Oscar in der Filmindustrie.

Für eine Auszeichnung in Frage kommen jeweils Veröffentlichungen vom Oktober des vorletzten Jahres bis einschließlich September des Vorjahres. In jeder Kategorie werden von einer Jury jeweils fünf Kandidaten nominiert, bei Stimmgleichheit können sich auch mehr oder weniger Kandidaten ergeben. Die endgültigen Preisträger werden erst bei der offiziellen Verleihungszeremonie im Madison Square Garden in New York City am 28. Januar bekanntgegeben.

Die erste Grammy-Nominierung erfolgte 2010 für die Aufnahme von Haydns *Schöpfung* unter René Jacobs.